

## **„Sandler Ladies Cup“**

### **Heide Zuber lässt Konkurrentinnen hinter sich**

HOF. – Am 03. Juli begrüßten Organisatorinnen Bärbl Sandler von der Sandler AG in Schwarzenbach/Saale und Ladies Captain Jessica Dressel-Kowalzik die Golfdamen zum mittlerweile 21. Sandler Ladies Golfturnier.

Um 13:00 Uhr begann das Turnier am Golfplatz Hof/Haidt traditionell mit dem Kanonenstart. Bei besten Wetterbedingungen gingen 26 Damen den sportlichen Wettkampf über 18 Löcher in heiterer Stimmung an. An den zahlreichen Wasserhindernissen, Fairway- und Grünbunkern sowie Spielbahnen in schmalen Waldschneisen standen das gemeinsame Spiel und die Freude am Golfsport im Vordergrund, auch wenn der Ball sein Ziel einmal verfehlte. Die Teilnehmerinnen spielten im Einzel nach Stableford-Punkten.

Nach ca. fünf Stunden Spielzeit standen die Gewinnerinnen fest. Beste nach Bruttopunkten und somit Gesamtsiegerin des Turniers wurde Heide Zuber mit einem hervorragenden Ergebnis von 22 Bruttopunkten. Sie konnte im diesjährigen Turnier außerdem ihr persönliches Handicap verbessern.

Nettosiegerin in der Klasse A (Handicap 0 bis 19,4) wurde Jessica Dressel-Kowalzik mit 39 Stableford-Punkten, die zudem eine Verbesserung ihres Handicaps erreichte. Mit 35 Nettos konnte sich Petra Schöne den zweiten Platz sichern. Den dritten Platz auf dem Siegertreppchen dieser Klasse sicherte sich Carmen Baumann mit 34 Stablefords.

Spitzenreiterin in der Handicap-Klasse B (19,5 bis 25,1) wurde Martina Wirth mit 38 Punkten. Auch sie konnte ihr persönliches Handicap verbessern. Herta Funck belegte mit 36 Punkten Rang zwei; Monika Rehbach erreichte Platz 3 mit ebenfalls 36 Nettopunkten.

In der Klasse C (25,2 bis 56) erreichte Petra Friedrich mit 36 Punkten den ersten Platz, gefolgt von Gisela Widenmayer mit 30 Nettos. Jutta Fichtner wurde Dritte mit ebenfalls 30 Punkten.

Neben der Brutto- und Nettowertung wurden traditionell Sonderpreise vergeben. Den „Longest Drive“, den längsten Abschlag des Tages auf der Spielbahn 18, beanspruchte Bruttosiegerin Heide Zuber für sich. Auf einer 132 Meter langen Spielbahn platzierte Helga

Fricke den Ball mit dem ersten Schlag „Nearest-to-the-Pin“ – am nächsten an das Loch. Ihr Ball landete nur 7,4 Meter von der Fahne entfernt. Iris Stettler ließ ihre Mitspielerinnen beim Sonderpreis „Nearest-to-the-Line“ – einer vor einigen Jahren eigens für dieses Turnier eingeführten Disziplin auf Bahn 8 – klar hinter sich. Sie konnte ihren Abschlag nur 75 Zentimeter von der Linie platzieren.

Der gelungene Golftag endete mit einem gemeinsamen Abendessen und der anschließenden Siegerehrung im Clubhaus, bei der die Gewinnerinnen attraktive Preise in Empfang nehmen konnten. Ladies Captain Jessica Dressel-Kowalzyck bedankte sich im Namen der Spielerinnen herzlich bei Bärbl Sandler für das Sponsoring des diesjährigen Turniers.



Die Spielerinnen beim 21. Sandler Ladies Golf Cup